

Jazz, Pop & Global Sounds

07.02.2026

Sa 19 Uhr
Großer Saal

MAX MUTZKE PRÄSENTIERT: SONGS & VOICES

STINA HOLMQUIST – Atmosphärischer IndiePop

Stina Holmquist, Gesang und Klavier
Lasse Per Holmquist, Drums | Jan Koerver, Gitarre
Marvin Klopfer, Synth & Posaune | Joshua Mandlbürger, Bass

XAVI – Urbaner SingerSongwriter-Pop mit viel Herzblut

Xavi, Gesang & Gitarre
Bene Aperdanner, Keys | Tobias Kabiersch, Bass
Pierluigi Caccio, Drums

MINA RICHMAN – Kraftvolle Songs zwischen Soul, Blues und mehr

Mina Richman, Gesang
Friedrich Veit Ali Schnorr von Carolsfeld, E-Gitarre
Alex Mau, Bass | Leon Brames, Drums

Technik: Robert Aurich, Katja Fochler, Simon Weiß

After-Show-Party im Foyer mit DJ Lamboo

MAX MUTZKE

So viel mehr

STINA HOLMQUIST

Back Where We Started | Blue Light

Closing Doors | Keep My Head Underwater

Duett: Rein Me In (Sam Fender, Olivia Dean)

XAVI

Dummes Herz | Seltsam | ABC-Song

Apartment | Brot & Wasser

Duett: Heute hier, morgen dort (Hannes Wader)

Pause

MINA RICHMAN

Something To Rely On | Grow Up | Show Me Don't Tell

Past 25 | Work

Duett: The thrill is gone (B.B. King)

FINALE

Waiting for the World to change (John Mayer)

Was macht einen guten Song aus? Die Hook? Die Stimme? Der Text? Die Mischung macht's – und nicht zuletzt das, was sich nicht durch KI generieren lässt: Authentizität. Zum zweiten Mal präsentiert **MAX MUTZKE** die Lange Nacht der SingerSongwriter im Nikolaisaal. Der Abend versammelt drei Acts, die die faszinierende Bandbreite des Genres zeigen:

Den Anfang macht **STINA HOLMQUIST** – pendelnd zwischen tiefstem Ruhrgebiet und ihrer zweiten Heimat Schweden. Sie wurde für den popNRW Preis als »Best Newcomer« nominiert und gewann den Lalla:Labor Förderpreis. Gemeinsam mit ihrem Bruder (und Bandmitglied) Lasse schreibt sie facettenreiche Songs voller Melancholie, in denen sich warme Indie-Klänge und atmosphärische Sounds verbinden.

Der Singer-Songwriter **XAVI**, der sich spätestens mit seinen millionenfach gestreamten Hits wie »Brot & Wasser« und »Analoge Liebe« in der deutschen Musiklandschaft etabliert hat, singt und komponiert so smart Lieder über die Irrungen und Wirrungen der Liebe und des Lebens, als besäße er den Universalschlüssel zu unseren Gedanken.

Last but not least: Die deutsch-iranische Singer-Songwriterin **MINA RICHMAN**. Von ihrem Vater »aus Versehen« zur Feministin erzogen – wie sie es einmal formulierte –, bediente sie sich für ihren Künstlernamen beim berühmten Cher-Zitat »Mom, I *am* a rich man«. Das Musikalische mit dem Gesellschaftlichen zu verbinden, war ihr schon immer ein Anliegen. Auch die Songs ihres aktuellen Albums folgen diesem Credo und zeigen Mina Richman als Powerfrau mit klaren Botschaften.